



Stadt Saalfeld/Saale

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Auslegung des geänderten Planentwurfes zum vorhabenbezo- genen Bebauungsplan Nr. SLF 42 „Fachmarktzen- trum Saalfeld“ gemäß §§ 3 Abs. 2 i. V. m. 4a Abs. 3 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale hat in öffentlicher Sitzung am 07.11.2018 unter Beschlussnummer 197/2017 den geänderten Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. SLF 42 „Fachmarktzentrum Saalfeld“ gebilligt und die Durchführung der erneuten öffentlichen Auslegung gemäß § 4a Abs. 3 BauGB beschlossen. Gemäß § 4a Abs. 3 Satz 2 wird bestimmt, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten Bestandteilen der Planung abzugeben sind. Ziel der Planung ist die Schaffung der bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen zur Umstrukturierung und Marktanpassung des Einzelhandelsstandortes.

Der geänderte Entwurf, dessen Begründung, Umweltbericht und der Vorhaben- und Erschließungsplan in der Fassung vom 04. Oktober 2018 sowie die wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen können im Bürger- und Behördenhaus, Markt 6 in 07318 Saalfeld, Stadtplanungsamt, Zimmer 1.33, für die Dauer eines Monats von

- Montag, dem 26.11.2018 bis einschließlich
- Donnerstag, dem 28.12.2018

Zu nachfolgenden Dienstzeiten von jedermann eingesehen werden.

Montag	9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 18.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

Folgende umweltbezogene Informationen sind verfügbar:

- [1] Umweltbericht mit Eingriffs- und Ausgleichsbilanzierung
- [2] Stellungnahme des Landratsamtes Saalfeld-Rudolstadt - Untere Naturschutzbehörde – vom 28.08.2017
- [3] Stellungnahmen der Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie vom 19.01.2017 und vom 22.08.2017
- [4] Stellungnahme des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Saale-Orla vom 15.08.2017
- [5] Stellungnahme des Thüringer Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologie vom 25.09.2017

Hinsichtlich der Umweltbelange wurden im Hinblick auf die Wirkfaktoren des Vorhabens die Auswirkungen auf den Menschen, auf Tiere und Pflanzen, auf Boden und Wasser, auf Kultur- und Sachgüter und das Landschaftsbild geprüft.

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Boden und Wasser:

- Finden sich in [1], [3] und [4]
- Es werden Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben zu: Bestandssituation, natürliche Bodenarten, Geologie, Baugrund, Flächennutzung, Bodenversiegelung, Wasserschutzgebiete, Oberflächen-, Grund- und Niederschlagswasser, Abwasserentsorgung, Abfallentsorgung, Auswirkungen der Planung

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Klima/Luft:

- Finden sich in [1]
- Es werden Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben zu: Bestandssituation, Auswirkungen der Planung

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Landschaftsbild:

- Finden sich in [1]
- Es werden Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben zu: Bestandssituation, Bepflanzung, Auswirkungen der Planung

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Flora und Fauna, Biotope, Schutzgebiete:

- Finden sich in [1] und [2]
- Es werden Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben zu: Bestandssituation, Biotope im Geltungsbereich, Entfernung nächstgelegene Schutzgebiete, Bepflanzung, Auswirkungen der Planung, Kompensation des Eingriffs

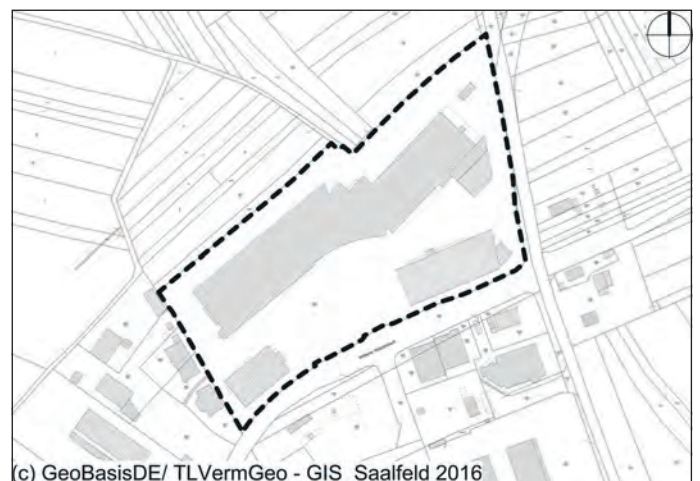
Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Mensch:

- Finden sich in [1]
- Es werden Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben zu: Bestandssituation, Vorbelastung Verkehrslärm, Auswirkungen der Planung

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Kultur- und Sachgüter:

- Finden sich in [1] und [5]
- Es werden Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben zu: Bestandssituation, Auswirkungen der Planung

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zum Planentwurf schriftlich oder mündlich zur Niederschrift abgegeben werden. Die unten stehende Skizze stellt die ungefähre Grenze des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. SLF 42 „Fachmarktzentrum Saalfeld“ dar und dient nur der allgemeinen Information.



Hinweise:

Bei der Abgabe von Stellungnahmen ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Eine Mitteilung des Abwägungsergebnisses ist anderenfalls nicht möglich. Ohne Zuordnung der Stellungnahme kann die Einschätzung der Betroffenheit privater Belange erschwert sein. Mit der Abgabe der Stellungnahme wird in die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten zum Zwecke der Durchführung des Bebauungsplanverfahrens eingewilligt. Über die eingegangenen Stellungnahmen wird in öffentlicher



Sitzung des Stadtrates der Stadt Saalfeld/Saale beraten und entschieden. Es wird gemäß § 3 Absatz 2 Satz 2 BauGB darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Ein Normenkontrollantrag gemäß § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) gegen diesen Bebauungsplan ist unzulässig, wenn die den Antrag stellende Person nur Einwendungen geltend macht, die sie im Rahmen der Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Saalfeld, den 17.11.2018
Saalfeld/Saale

Dr. Steffen Kania
Bürgermeister

EINWOHNERVERSAMMLUNGEN 2019

Gemäß der Hauptsatzung der Stadt Saalfeld/Saale lade ich zu den nachfolgenden Einwohnerversammlungen ein:

TERMIN	ORT
21. Januar 2019 (Montag)	Bürger- und Behördenhaus, Markt 6 barrierefrei
31. Januar 2019 (Donnerstag)	Altsaalfeld, Bildungszentrum Saalfeld GmbH, Bahnhofstraße 6a barrierefrei
7. Februar 2019 (Donnerstag)	Crösten Feuerwehrhaus
21. Februar 2019 (Donnerstag)	Gorndorf Staatl. Regelschule „Albert Schweitzer“, Albert-Schweitzer-Straße 148 barrierefrei
28. Februar 2019 (Donnerstag)	Arnsgeruth Gasthaus „Zum Kuhstall“
4. März 2019 (Montag)	Remschütz Feuerwehrhaus
14. März 2019 (Donnerstag)	Obernitz Vereinshaus
21. März 2019 (Donnerstag)	Wittgendorf Feuerwehrhaus
28. März 2019 (Donnerstag)	Schmiedefeld Ratssaal
4. April 2019 (Donnerstag)	Reichmannsdorf Bürgersaal (Saalfelder Straße 93)
11. April 2019 (Donnerstag)	Saalfelder Höhe WEST Dittrichshütte, Feuerwehrhaus
2. Mai 2019 (Donnerstag)	Saalfelder Höhe NORTH Unterwirbach, Vereinshaus
16. Mai 2019 (Donnerstag)	Saalfelder Höhe OST Kleingeschwenda, Feuerwehrhaus

Der Beginn ist jeweils 19 Uhr

Dr. Steffen Kania
Bürgermeister

Öffentliche Diskussion zum Integrierten Stadtentwicklungskonzept „Saalfeld/Saale 2035“

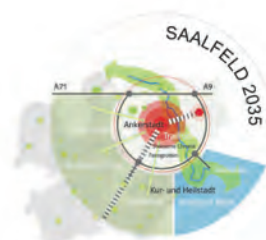
Aktuell wird das Integrierte Stadtentwicklungskonzept (ISEK) der Stadt Saalfeld/Saale fortgeschrieben. Das letzte Mal fand dies vor fast 10 Jahren statt und soll nun den Weg der Feengrotten- und Kurstadt in das Jahr 2035 weisen.

Am 22. November 2018, um 16 Uhr findet im Kultur- und Tagungszentrum Meininger Hof die öffentliche Präsentation des Zwischenstandes „ISEK 2035“ statt. Stadträte, Akteure und Bürger sollen hier u. a. zu den Themenfeldern:

- Stadt, Region, Identität, Wirtschaft und Arbeit
- Verkehr, Stadtentwicklung, Wohnen,
- Kultur, Sport, Freizeit, Soziales und Bildung sowie
- Natur, Umwelt, Tourismus.

diskutieren.

Der Entwurf des integrierten Stadtentwicklungskonzeptes inklusive aller Pläne ist im Vorgriff auf die Diskussion unter saalfeld.de veröffentlicht. Anmerkungen sowie Änderungs- und Ergänzungsvorschläge sind schon vorab – am besten via E-Mail an ideen@stadt-saalfeld.de – herzlich willkommen.



Ausschreibung gastronomische Versorgung

Für die Durchführung des Saalfelder Marktfestes 2019 werden Anbieter zur gastronomischen Versorgung mit Speisen und Getränken gesucht.

Der Stand und die Versorgung selbst sollen dem Anlass entsprechend gestaltet werden. Zu zahlende Standgebühren unterscheiden sich nach Standort, Standgröße und Angebot.

Das Saalfelder Marktfest 2019 findet vom 13. bis 16. Juni 2019 in der historischen Innenstadt sowie im Freibad (15. Juni 2019) statt.

Die Bewerbungen sind unter Angabe:

- der Standgröße,
- des genauen Warenangebotes mit Preisliste,
- der notwendigen Strom- & Wasseranschlüsse,
- der genauen Geschäftsanschrift mit Telefon,
- aussagekräftiger Fotos vom Stand,
- vorhandener Referenzen,

bis spätestens **31. Januar 2019** zu richten an:

vorzugsweise per E-Mail kulturbetrieb@stadt-saalfeld.de

oder

Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof
Alte Freiheit 1
07318 Saalfeld/Saale



Schulaufnahme zum Schuljahr 2019/2020

Information des Amtes für Kindertagesstätten, Schulverwaltung und Horte der Stadt Saalfeld/Saale

Alle Kinder, die am 01. August 2019 **sechs** (6) Jahre alt sind (bis 01.08.2013 und früher geboren) unterliegen der Schulpflicht und sind zum Schulbesuch für das Schuljahr 2019/2020 (erster Schultag für die **Schulanfänger** am 19.08.2019) anzumelden.

Die Anmeldung erfolgt gemäß § 119 (1) Thüringer Schulordnung (ThürSchulO) vom 20. Januar 1994, zuletzt geändert durch Änderungsverordnung vom 07. Juli 2011 (GVBl. S. 208) in den örtlich zuständigen Grund- oder Gemeinschaftsschulen. Die Anmeldung soll in der Regel im **Zeitraum vom 10.12.2018 bis 14.12.2018** erfolgen. Erforderliche abweichende Termine sollen mit den Schulen vereinbart werden.

Die vier Staatlichen Grundschulen des Schulträgers Stadt Saalfeld/Saale und die Gemeinschafts- bzw. die Grundschule von freien Trägern haben für Sie folgende **besondere Anmeldetage und Anmeldezeiten** vorgesehen:

1. **Staatliche Grundschule Saalfeld-Gorndorf**
Albert-Schweitzer-Straße 130
11.12.2018, von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr (Telefon: 03671-641001)
2. **Staatliche Grundschule „Caspar Aquila“**
Aquilastraße 3
11.12.2018, von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr (Telefon: 03671-33128)
3. **Staatliche Grundschule „Marco Polo“ Saalfeld**
Reinhardtstraße 24
11.12.2018, von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr (Telefon: 03671-531160)
4. **Staatliche Grundschule Dittrichshütte**
Oberwibacher Weg 1
10.12.2018, von 13:30 Uhr bis 17:00 Uhr (Telefon: 036741-2241)
5. **Freie Gemeinschaftsschule als Wirtschaftsschule**
(Sabel Bildungsgruppe), Kulmbacher Straße 62
06.12.2018, in der Zeit von 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr
(Telefon: 03671-53800)
Anmeldungen sind auch vor bzw. nach dem Termin noch möglich.
6. **Johannesschule Saalfeld**
Pfortenstraße 16
Anmeldungen in der Johannesschule Saalfeld sind jederzeit möglich.
(Telefon: 03671-457274)

Bei der Anmeldung sind die **Geburtsurkunde** oder das **Familienstammbuch** vorzulegen. Sollten nicht **beide Sorgeberechtigte** auf der Schulanmeldung unterschreiben können, legen Sie bitte eine **Vollmacht** vor. Bei **alleinigem Sorgerecht** legen Sie bitte einen **Negativbescheid** (kostenlos erhältlich im Jugendamt) bzw. einen Gerichtsbeschluss vor. Gern können Sie Ihre Kinder zur Anmeldung mitbringen und dabei die Schule besichtigen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kinder, die zurückgestellt waren oder aus einem anderen Grund die Schule nicht besuchen, sind ebenfalls schulpflichtig und somit anzumelden. Das Befürwortungsschreiben zur Zurückstellung ist mitzubringen. Auch Kinder ausländischer Eltern unterliegen der Schulpflicht und sind anzumelden. Die Aufenthaltsbescheinigung ist vorzulegen.

Ein Kind, das am 30. Juni 2019 mindestens fünf Jahre alt ist, **kann** auf Antrag der Eltern für das Schuljahr 2019/2020 vorzeitig in die Schule aufgenommen werden. Die Entscheidung trifft der/die Schulleiter/in im Benehmen mit dem Schularzt. Die Schulpflicht beginnt mit der Aufnahme.

Gemäß § 14 (1) Thüringer Schulgesetz (ThürSchulG) vom 06. August 1993 (GVBl. S. 445) i. d. F. der Bekanntmachung vom 30.04.2003 (GVBl. S. 238), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. Dezember 2010 (GVBl.

S. 530), hat der staatliche Schulträger Stadt Saalfeld/Saale im Einvernehmen mit dem für das Schulwesen zuständigen Ministerium einen abgegrenzten Schulbezirk festgelegt. Die vier Staatlichen Grundschulen des Schulträgers Stadt Saalfeld/Saale bilden nach § 14 Abs. 1 Satz 2 ThürSchulG einen gemeinsamen Schulbezirk. Als örtlich zuständige Grundschule gelten deshalb alle vier Staatlichen Grundschulen in der Stadt Saalfeld/Saale (Staatliche Grundschule Saalfeld-Gorndorf, Albert-Schweitzer-Straße 130; Staatliche Grundschule „Caspar Aquila“, Aquilastraße 3; Staatliche Grundschule „Marco Polo“ Saalfeld, Reinhardtstraße 24; Staatliche Grundschule Dittrichshütte, Oberwibacher Weg 1), wenn sich der Wohnsitz des Schülers im nachfolgend genannten Bezirk befindet.

Der geltende gemeinsame Schulbezirk der fünf Staatlichen Grundschulen umfasst das Gebiet der Stadt Saalfeld/Saale einschließlich der Ortsteile Saalfeld-Stadt, Arnsgereth, Alter Markt, Alte Freiheit, Altsaalfeld, Graba, Garnsdorf, Köditz, Oberritz, Remschütz, Gorndorf, Beulwitz, Crösten, Wöhlsdorf, Aue am Berg sowie die Orte Reschwitz, Dorfkulm und Knobelsdorf. Außerdem die Saalfelder Höhe und Wittgendorf.

Die Anmeldung kann an einer der Grundschulen vorgenommen werden. Ist die Schülerzahlhöchstgrenze an einer Grundschule jedoch erreicht, muss die Einschulung an einer der anderen Grundschulen erfolgen.

Die Anmeldung erfolgt in der Regel an der **nächstgelegenen Grundschule vom Wohnsitz des Kindes**. Der/die Schulleiter/in entscheidet über die Aufnahme.

Für die Schülerbeförderung gelten an den Staatlichen Grundschulen grundsätzlich die Regelungen des § 4 ThürSchFG. Die Übernahme bzw. Erstattung von Schülerbeförderungskosten durch den Schulträger kann erfolgen, wenn die Wegstrecke zwischen dem Wohnsitz des Schülers und der angemeldeten Grundschule **über zwei Kilometer** beträgt und auch nur für die kürzeste und verkehrsmäßige Wegstrecke zwischen dem Wohnsitz des Schülers und der nächstgelegenen, aufnahmefähigen staatlichen Grundschule.



Sprechstunde des Bürgermeisters

Wann?

Mittwoch, 28.11.2018
14:00 Uhr – 15:30 Uhr

Wo?

Sitzungssaal Rathaus
Markt 1, 07318 Saalfeld/Saale



Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Unterwibach

Auszahlung des Reinertrages der Jagdnutzung aus den Jagdjahren 2015/2016, 2016/2017 und 2017/2018 im Gasthaus „Deutsches Haus“ in Unterwibach

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Unterwibach gibt für die Ausschüttung des Reinertrages nachfolgenden Termin bekannt:

am Freitag, den 30. November 2018
von 18.00 bis 19.00 Uhr

Die Auszahlung erfolgt nur persönlich an den eingetragenen Grundstückseigentümer der nachgewiesenen jagdbaren Flächen in der Gemarkung Unterwibach oder gegen Vollmacht. Die Grundlage bildet ein neuer Grundbuchauszug.

Der Antrag zur Auszahlung des Reinertrages ist schriftlich bei der Vorsitzenden der Jagdgenossenschaft innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung im Amtsblatt zu stellen.



Außer bei schon vorliegenden aktuellen Grundbuchauszügen ist von den Jagdgenossen keine schriftliche Abforderung zur Auszahlung der Jagdpacht erforderlich (Beschluss-Nr. 4-2010).

Unterwirschbach, den 2. November 2018

Vater
Jagvorsteherin

– Ende des amtlichen Teiles –

Termine, Tipps und Informationen


Saalfelder Schwimmhalle

Stärke deine Abwehrkräfte!

~ BADESPASS IM 25 M BECKEN ~ NICHTSCHWIMMERBECKEN FÜR KLEINKINDER MIT RUTSCHE ~ KURSANGEBOTE (BABYSCHWIMMEN, AQUAJOGGING/-FITNESS U. V. M.) ~
 ~ ENTSPANNEN IN DER SAUNA MIT TAUCHBEREICH ~

Kelzstraße 27 • 07318 Saalfeld/Saale
 Tel. 03671-2017
 Öffnungszeiten und aktuelle Kursangebote auf www.saalfeld.de

© Created by Freepik

Das Saalfelder Weihnachtsbüchlein 2018

„Alle Jahre wieder“ erscheint zur Adventszeit ein neuer Band des Saalfelder Weihnachtsbüchleins. Inzwischen liegt der 115. Jahrgang dieser traditionsreichen Schriftenreihe, in der seit 1854 ausgewählte Beiträge zur Saalfelder Stadtgeschichte veröffentlicht werden, vor. Das Weihnachtsbüchlein 2018 wird sechs wissenschaftliche Beiträge von ebenso vielen Autoren enthalten. Das Themenspektrum reicht dabei in diesem Jahr vom Mittelalter bis ins 21. Jahrhundert, umfasst Saalfelder Kunst-, Kultur- und Zeitgeschichte gleichermaßen. Das neue Saalfelder Weihnachtsbüchlein wird am Montag, dem 10. Dezember 2018, um 19 Uhr, im Kleinen Saal des Stadtmuseums Saalfeld öffentlich präsentiert.

Ein Rückblick auf die vergangenen 12 Monate Museumstätigkeit schließt den Abend ab. Gäste sind hierzu herzlich eingeladen.



Führungen & Feengrotten

Zwergentour Feengrotten**

täglich 15:00 Uhr

Unterwegs mit Zwergenumhang und Grubenlampe geht es hinein in das ehemalige Bergwerk zu einer spannenden Entdeckungstour. Empfohlen für Kinder von 4 bis 9 Jahren.

27. Grottenadvent I Samstag, 08. - Sonntag, 09. Dezember 2018

Jedes Jahr am 2. Adventswochenende verwandelt sich der Feengrottenpark in eine zauberhafte Weihnachtskulisse und lädt zu einem Programm der besonderen Art ein.

Sie können sich an beiden Tagen jeweils von 13 bis 18 Uhr auf ein abwechslungsreiches Musik- und Veranstaltungsprogramm freuen. Sowohl unter Tage in den Schaugrotten als auch über Tage im Feengrottenpark ertönen festliche Klänge von zahlreichen einheimischen Chören, Instrumentalgruppen, Bands und Gesangsformationen.

Ein kleiner Adventsmarkt im stimmungsvoll geschmückten Feengrottenpark lädt zum Verweilen, Bummeln und Kauf attraktiver Geschenke ein. Das gastronomische Angebot gestaltet sich ebenso abwechslungsreich. Es umfasst süße Leckereien, herzhaftes Speisen vom Holzkohlegrill, Kartoffelspezialitäten, Holzofenbrot und vieles mehr. Selbstverständlich werden auch verschiedene Glühweinvariationen ausgeschenkt. Zahlreiche Angebote und Mitmach-Aktionen für Kinder runden den außergewöhnlichen Markt ab. Natürlich fehlen auch das Kinderschminken und Glücksrad-Drehen nicht. Die Eisfeen und der Grottenwichtel überraschen mit kleinen Naschereien.

Traditionsgemäß wird der Erlös der Veranstaltung für einen guten Zweck gespendet.

Hinweis: Vormittags finden keine Führungen durch die Saalfelder Feengrotten statt.

** Anmeldung: Kundenservice Feengrotten, Tel. 03671-55040

Veranstaltungen der Bibliothek

Di, 04.12.2018, 10 Uhr **Bilderbuchkino „Das wunderbare Weihnachtsfest“**
Weihnachtliche Veranstaltung für Kinder ab 5 Jahren

(Bibliothek Gorndorf, A.- Schweitzer-Str. 132)

Di, 04.12.2018, 16 Uhr **„Vorhang zu!“**

Vorlesezeit mit spannenden, frechen und fantastischen Geschichten
Für Kinder bis 7 Jahre

Kinderbibliothek Saalfeld, Markt 7 (Eingang Brudergasse)



Di, 04.12.2018, 19 Uhr **André Kudernatsch: Auweia, Weihnachten!**

Mit seinen ziemlich nikolausigen Geschichten, überkandierte Kolumnen und schlichten Gedichten will der Autor auf Ihrem Gabentisch landen. Das kann ja heiter werden. Auweia, Weihnachten!
Bibliothek Saalfeld, Markt 7 (Eingang Brudergasse)

Do, 13.12.2018, 16 Uhr

Bilderbuchkino „Das wunderbare Weihnachtsfest“

Weihnachtliche Veranstaltung für Kinder ab 5 Jahren
Kinderbibliothek Saalfeld, Markt 7 (Eingang Brudergasse)

Lebendiger Adventskalender in der Stadt Saalfeld/Saale 2018

So. 02.12.	verschiedene Gottesdienste	ab 09.30 Uhr
Mo. 03.12.	Seniorenwohnen, Brudergasse 16	17.00 Uhr
Di. 04.12.	Betreutes Wohnen/ Wohnstätte Diakonie, Brudergasse 11	18.00 Uhr
Mi. 05.12.	Saalfelder Familiennest, Pöbnecker Str. 18	17.00 Uhr
Do. 06.12.	Vollkornbäckerei Taubert, Münzplatz 1	18.00 Uhr
Fr. 07.12.	Apothekerei Gorndorf, Rathenaustraße 11	17.00 Uhr
So. 09.12.	verschiedene Gottesdienste	ab 09.30 Uhr
Mo. 10.12.	Schier-Optik-GmbH, Saalstraße 6	18.00 Uhr
Di. 11.12.	Sanitätshaus Fischer, Obere Str. 26	18.00 Uhr
Mi. 12.12.	Johannesschule, Pfortenstraße 16	14.00 Uhr
Do. 13.12.	Stil –Wohnen- Leben- Schenken, Obere Straße 7	18.00 Uhr
Fr. 14.12.	Jugend- und Stadtteilzentrum, A.-Schweitzer-Str.144	18.00 Uhr
Sa. 15.12.	Tischlerei Hantschel GmbH, Am Cröstener Weg 5	14-18.00 Uhr
So. 16.12.	verschiedene Gottesdienste	ab 09.30 Uhr
Mo. 17.12.	Bibliothek, Markt 7	18.00 Uhr
Di. 18.12.	TonArt- Musikschule, Lange Gasse 14	18.00 Uhr
Mi. 19.12.	Aneli - Das clevere Mietregal, Johannissgasse 6	18.00 Uhr
Do. 20.12.	Apothekerei von Hirschhausen, Obere Str. 1 A	18.00 Uhr
Fr. 21.12.	Ökumenekreis, Gemeinderaum Kirchplatz 3	18.00 Uhr

Saalfelder Weihnachtsmarkt

In der Stadt laufen bereits die Vorbereitungen für den Weihnachtsmarkt. Saalfelder „Eiszauber“ bietet ab dem 26. November wieder Gelegenheit zum Schlittschuhlaufen

Mittlerweile zeigen sich die ersten Indizien, dass es in Saalfeld/Saale langsam auf die Adventszeit zugeht. Seit dieser Woche hängen die ersten Weihnachtssterne an den Laternen am Markt, die Lichterketten schmücken bereits die Bäume des Stadtzentrums. Damit wirft die Adventszeit ihre Schatten in der Feengrottenstadt voraus. In der Zeit vom 29. November bis zum 19. Dezember lädt die Stadt Saalfeld/Saale wieder zum Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz ein.

Feierlich eröffnet wird der Weihnachtsmarkt am 29. November um 11 Uhr durch ein kleines Programm des AWO-Kindergartens „Sonnenland“. Auch in diesem Jahr bietet der Weihnachtsmarkt wieder ein abwechslungsreiches Händler-Angebot mit Geschenkartikeln, Dekorationen, Baumschmuck oder Keramik. Für das kulinarische Angebot ist mit Plätzchen oder Lebkuchen, gebrannten Mandeln gesorgt. Auch für reichlich Glühweinangebote ist gesorgt. Die Themenhütte „Alter Schwede“ hält schwedischen Glühwein („Glögg“) bereit. Für die jüngsten Besucher wird ein Kinderkarussell geben. Zu den Angeboten gehört auch die Hütte „Vereine backen Detscher“.

Zudem wird es am zweiten Advent einen verkaufsoffenen Sonntag geben. Am 9. Dezember ab 13 Uhr haben die Geschäfte in der Saalfelder Innenstadt und im Gewerbegebiet „Mittlerer Watzembach“ geöffnet.

Der Weihnachtsmarkt hat ab dem 29. November von Montag bis Samstag in der Zeit von 11 bis 19 Uhr geöffnet. Glühwein und Imbiss gibt es bis 20 Uhr. Am Sonntag gelten die Öffnungszeiten von 12 bis 19 Uhr.

Ergänzt wird das Angebot des Weihnachtsmarktes wieder durch den Saalfelder „Eiszauber“. Auf der Eisbahn können Interessierte ihre Runden drehen. Die Eislaufbahn öffnet bereits am 26. November und wird den Saal-

feldern bis zum 6. Januar erhalten bleiben. Die Eislaufbahn hat von Sonntag bis Donnerstag von 11 bis 22 Uhr und von Freitag bis Samstag in der Zeit von 11 bis 23 Uhr geöffnet. Immer Freitags lädt der Saalfelder „Eiszauber“ zudem zur Eisdisco in der Zeit von 18 bis 23 Uhr ein. Aufgelegt wird von DJs aus der Region.

Thüringer Bibliothekspreis 2018 für Saalfelder Bibliothek



Foto: Nico Werschowitz

Der Thüringer Bibliothekspreis 2018 ging in diesem Jahr an die Saalfelder Stadt- und Kreisbibliothek. In Apolda nahm Ende Oktober Bibliotheksleiterin Madlen Runkewitz gemeinsam mit ihrem Team die mit 10 000 Euro dotierte Ehrung entgegen. „Die Bewerbung der Stadt- und Kreisbibliothek hob sich in

ihrer Gestaltung als selbstgemachter Film von den anderen Bewerbungen des engen Bewerberfeldes ab und zeugt von der Kreativität und dem Engagement des gesamten Bibliotheksteams“, hieß es in der Begründung der Jury, die Bettina Riehl, Diplom-Geographin in der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen, vor Vertretern der Thüringer Bibliotheken wiederholte. Riehl verdeutlichte zudem, dass die Saalfelder Bibliothek in den letzten Jahren eine kontinuierliche Entwicklung durchgemacht und sich innovationsfreudig zeigte. Die Stadt- und Kreisbibliothek setze ihre Konzepte überdurchschnittlich geradlinig und erfolgreich um, wobei sie stets die Einbeziehung der Bürgerinnen und Bürger in den Mittelpunkt stelle. „Die Programme sind vielseitig und auf hohem Niveau. Sie sind kultur- und generationsübergreifend angelegt, werden offensiv vernetzt und öffentlichkeitswirksam auf allen Medienkanälen kommuniziert.“ Das von der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen gestiftete Preisgeld soll für die Gestaltung neuer und der Ausbau bestehender Angebote für ältere oder gebrechliche Menschen genutzt werden. „Unsere Bibliothek ist ein Treffpunkt, ein Kommunikationsort und nicht zuletzt ein Wohlfühlort. Ich freue mich Tag für Tag mit meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Bibliothek mit Leben zu erfüllen“, beschrieb Madlen Runkewitz sichtlich gerührt. Mit gerade einmal 580 Büchern öffneten sich am 13. März 1930 erstmals die Türen der Saalfelder Bibliothek. 1955 erfolgte dann die Vereinigung der städtischen und der Kreisbibliothek zur Stadt- und Kreisbibliothek Saalfeld/Saale mit einem Bestand von 17 000 Bänden. Seither entwickelte sich die Einrichtung stetig und innovationsfreudig weiter. 1999 begann man in der Hauptstelle mit einer PC-Ausleihe und führte ab dem Jahr 2000 die Ausleihe von CD-ROM ein. Seit 2017 ist die Thüringer Onlinebibliothek Thuebibnet für angemeldete und aktive Bibliothekskunden kostenfrei im Angebot. Heute besuchen jedes Jahr etwa 54 000 Menschen die Bibliothek. Im Jahr 2016 wurden 141 000 Medien verliehen. Auch als Veranstaltungsort für Lesungen, Führungen und speziell Kinderveranstaltungen ist Saalfelds Bibliothek eine etablierte Einrichtung und bereichert mit ihren Medien- und Serviceangeboten die Bildungs- und Kulturlandschaft der Feengrottenstadt. „Das gesamte Bibliotheksangebot, die kundenorientierten Serviceleistungen, die wirksame Öffentlichkeitsarbeit, der Schwerpunkt Leseförderung und die nachweislich gelungene Einbindung der Bibliothek in den kulturellen und bildungspolitischen Kontext der Stadt Saalfeld beweisen die ausgesprochene Vielseitigkeit und Begeisterung der Menschen vor Ort für ihre Bibliothek“, sagte Riehl in Apolda. Verliehen wird der Thüringer Bibliothekspreis seit 2003 von der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen in Zusammenarbeit mit dem Landesverband Thüringen im Deutschen Bibliotheksverband für herausragende und modellhafte Leistungen im Thüringer Bibliothekswesen. (CM)



Saalfelder Marktfest 2019

Musik, Kultur und Zunftmarkt und Museumsnacht vom 13. bis 16. Juni 2019

13 000 Besucher kamen zum Saalfelder Marktfest 2018, das damit alle Rekorde brach und als das wohl beste Marktfest der Neuzeit in die Geschichtsbücher einging. Im Rahmen des Pressegespräches am 24. Oktober resümierten Bürgermeister Dr. Steffen Kania und Martin Bayer, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt, das Vergangene und blickten gemeinsam mit Enrico Zeuner, remind Entertainment, und dem neuen Festleiter Tobias Fritzsche auf den Juni 2019.

Kreissparkasse traditionell Hauptsponsor

Zur guten Tradition des Festes gehört die Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt als Hauptsponsor. „Das Saalfelder Marktfest ist mittlerweile ein Ereignis, worauf viele warten und schauen. Dies ist ein wichtiges Signal für die Region. Mit unserem Einsatz für die Kultur im Landkreis tragen wir zum gesellschaftlichen Zusammenhalt bei und Feste sind ein Garant für dieses Zusammengehörigkeitsgefühl. Ich freue mich daher sehr, dass wir auch 2019 das Saalfelder Marktfest als Hauptsponsor fördern können“, erklärte Martin Bayer.



Foto: Nico Werschowitz

Zur guten Tradition des Festes gehört die Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt als Hauptsponsor. „Das Saalfelder Marktfest ist mittlerweile ein Ereignis, worauf viele warten und schauen. Dies ist ein wichtiges Signal für die Region. Mit unserem Einsatz für die Kultur im Landkreis tragen wir zum gesellschaftlichen Zusammenhalt bei und Feste sind ein Garant für dieses Zusammengehörigkeitsgefühl. Ich freue mich daher sehr, dass wir auch 2019 das Saalfelder Marktfest als Hauptsponsor fördern können“, erklärte Martin Bayer.

Das Marktfestprogramm 2019

Gebuchte Künstlerinnen und Künstler für 2019 sind aktuell u. a. **MIA., DORFROCKER**, Thüringer Symphoniker Saalfeld-Rudolstadt und Chöre der Johanneskirche. „Wir befinden uns aktuell in Gesprächen mit weiteren über- und regional bekannten Künstlern in der finalen Vertragsgestaltung“, verdeutlichte Tobias Fritzsche. Angekündigt wurde, dass man den Zunftmarkt mit mehr Ideen, mehr Herz und mehr traditionellen Gewerken beleben will. Im Übrigen wird man dem bewährten Konzept aus Musik, Kultur und Zunftmarkt und Museumsnacht eher treu bleiben. Die Kartenpreise bleiben stabil und sind für alle Abendveranstaltungen auf dem Marktplatz und im Freibad identisch: 7 Euro im Vorverkauf und 10 Euro an der Abendkasse. Mit einmalig 24 Euro ist auch wieder das Marktfest-Ticket als Dauerbändchen erhältlich.

Der Kartenvorverkauf startet am 26. November. Tickets im Vorverkauf gibt es an den bekannten Vorverkaufsstellen sowie online unter meininger-hof.de und saalfeld-tourismus.de. Mehr Informationen unter saalfeld.de. (CM)

Neuer Kinder- und Jugendausschuss berufen



Text/Foto: Martin Hauswald

Feierlich wurden Anfang November die neuen Mitglieder des Saalfelder Kinder- und Jugendausschusses in ihr Amt eingeführt. Dafür erhielten die Mitglieder als Vertreter ihrer jeweiligen Schulen ihre Berufungsurkunden von Saalfelds Bürgermeister Dr. Steffen Kania. „Der Kinder- und Jugendausschuss ist ein Aushängeschild der Stadt Saalfeld“, erklärte Dr. Kania gegenüber den anwesenden Ausschussmitgliedern. Für ihn sei ein wichtiges Anliegen, dass

die Jugend aktiv an den Entscheidungsprozessen der Stadt teilnehmen dürfe. Passend zur ersten Sitzung des Kinder- und Jugendausschusses gab es auch einen kleinen Geldsegen. So erhielt der Ausschuss einen Scheck in Höhe von 4 496 Euro aus dem Förderfonds „Kinderrechte“ des Deutschen Kinderhilfswerkes und des Freistaats Thüringen. Dazu erklärte Michael Kruse, Regionale Koordination des Deutschen Kinderhilfswerkes: „Es ist uns ein besonderes Anliegen,

die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen zu fördern.“ Im Kinder- und Jugendausschuss würden die Kinder verschiedene Formen der Partizipation kennen lernen. Peter Seifert vom Saalfelder Amt für Jugendarbeit, Sport und Soziales fügte hinzu: „Durch die Unterstützung des Deutschen Kinderhilfswerkes war es Saalfelder Kindern und Jugendlichen möglichen mehrere Projekte zur Stärkung der Kinderrechte durchzuführen.“ Dadurch konnten Kinder aus verschiedenen sozialen Schichten erreicht werden. Dabei stehe immer die Beteiligung im Vordergrund, die dazu befrage demokratische Grundwerte zu vermitteln und die Rechte der Kinder und Jugendlichen zu stärken. Im Rahmen der Berufung des neuen Kinder- und Jugendausschusses wurden auch der Ausschussvorsitzende und dessen Stellvertreter neu gewählt. Den Vorsitz übernimmt Leon Schwalbe, als Stellvertreter wurden Michelle Karlen und Hanna Riek gewählt. (MH)

Neuer Pressereferent im Rathaus vorgestellt



Foto: Antje Ludwig

Am 1. November nahm der neue Pressereferent im Saalfelder Rathaus seine Arbeit auf. Martin Hauswald wechselt von seiner bisherigen Tätigkeit als Lokalreporter der Ostthüringer Zeitung (OTZ) in die Stadtverwaltung. Der 28-Jährige ist im Saale-Holzland aufgewachsen und durchlief nach seinem Abitur im Jahr 2009 eine Ausbildung zum Medienkaufmann. Nach einem anschließenden Studium Politikwissenschaft/Soziologie an der Universität Jena absolvierte Hauswald ein zweijähriges Volontariat bei der OTZ und arbeitete ein Jahr als Lokalreporter in den Redaktionen Eisenberg, Saalfeld/Saale und Rudolstadt. „In dieser Zeit habe ich viel über die Arbeitsweise von Journalisten gelernt. Ab sofort möchte ich meine Kenntnisse in den Dienst der Stadt Saalfeld stellen“, erklärte Hauswald. In seiner Position als Pressereferent wird er sich um den öffentlichen Auftritt der Saalestadt kümmern. Bürgermeister Dr. Steffen Kania freut sich mit Martin Hauswald fachmännische Verstärkung in seinem Bereich gefunden zu haben: „Es warten viele Herausforderungen auf den neuen Pressereferenten, sei es in der internen oder externen Kommunikation. Ich setze auf eine aktivere und beteiligungsorientierte Öffentlichkeitsarbeit in den kommenden Jahren“. Der gebürtige Holzländer folgt damit Christopher Mielke nach, der zuvor acht Jahre als städtischer Pressesprecher wirkte und seit 1. Juli mit der Leitung des Büro Bürgermeister, zu dem die Abteilung Kommunikation und Marketing gehört, betraut ist. Martin Hauswald spielt in seiner Freizeit Gitarre und ist leidenschaftlicher Sportkletterer. (MH/CM)

Ausstellung "Industriestadt Saalfeld" im Stadtmuseum eröffnet

Saalfeld kann auf eine stolze Geschichte zurückblicken. Viele Aspekte der Stadtgeschichte sind in der Vergangenheit im Saalfelder Stadtmuseum bereits beleuchtet wurden. Seit Samstag widmet sich die Sonderausstellung „Industriestadt Saalfeld – Fabriken, Unternehmer, Arbeiter 1830-1945“ einem weiteren Aspekt der Historie. In insgesamt sieben Themenbereichen berichtet die Ausstellung im ehemaligen Franziskanerkloster vom Aufstieg Saalfelds zu einer Industriestadt. Passend zum Themenjahr „Industrialisierung in Thüringen“, das die Landesregierung für 2018 ausgerufen hat, widmet sich die Ausstellung dem Schritt in die Moderne an der Saale. „Ab 1830 ließ die Industrialisierung in Saalfeld eine Welt entstehen, die so vorher nicht gab“, erklärte Mu-



seumsleiter Dirk Henning während der Eröffnung. Immer mehr Menschen zogen aus den umliegenden Dörfern in die Stadt, die Einwohnerzahl verdreifachte sich. Gleichzeitig entwickelten sich in dem ländlich geprägten Gebiet, in dem vorrangig Landwirtschaft betrieben wurde immer neue Geschäftszweige. Dazu gehörten



Text/Foto: Martin Hauswald

der Maschinenbau, die Schokoladenherstellung oder die optische Industrie. „In dieser Zeit wuchs die Stadt erheblich an und breitete sich über die Grenzen der damals noch vorhandenen Stadtmauer aus“, ergänzte Henning. Einen besonderen Entwicklungsschub erhielt Saalfeld im Jahr 1871 mit der Anbindung an das Eisenbahnnetz, was

es den Fabriken ermöglichte ihre Produkte leicht und schnell in alle Welt zu transportieren. Neben den praktischen Veränderungen im Lebensstil und Arbeitsalltag der Menschen sei die Zeit auf vom Aufkommen neuer Begriffe geprägt gewesen, wie der Museumsleiter anfügt. Begriffe wie Kapitalismus, Sozialismus, soziale Frage fanden ihren Weg in den Sprachgebrauch. Mit allen dazugehörigen Konsequenzen. Neben der Ausstellung lassen sich diese Konsequenzen auch im Begleitbuch „Industriestadt Saalfeld“, das im Sutton Verlag erschienen ist, nachlesen. „Es handelt sich dabei um einen Bildband. Bilder sind historische Quellen, die uns in unmittelbarer Art Einblick in die Umstände vergangener Tage gewähren“, erklärte Andreas Ströbel, Vertriebsleiter des Sutton Verlages. Das Begleitbuch „Industriestadt Saalfeld“ ist im Buchhandel erhältlich. Die Ausstellung im Stadtmuseum kann während der Öffnungszeiten von Dienstag bis Sonntag in der Zeit von 10 bis 17 Uhr besichtigt werden.

Herzlichen Glückwunsch, Karin Seifert!



Die Seele der Villa Bergfried erhielt Ende Oktober den Ehrenamtspreis des Landkreis Saalfeld-Rudolstadt 2018. Bürgermeister Dr. Steffen Kania würdigte in der Laudatio auf Schloss Heidecksburg in Rudolstadt die ehrenamtliche Denkmalpflegerin - mit ihrer "unverwechselbaren, unermüdlichen, charismatischen und vor allem liebenswerten Art sowie einem edlen, heiteren und frohen Gemüt" - für ihr Jahrzehnte währendes Engagement für eines der bedeutsamsten Denkmale der Feengrotten- und Kurstadt.

Saalfelder
EISZAUBER

26. November 2018 bis 6. Januar 2019
Marktplatz | Saalfeld

Täglich ab 11 Uhr Runddrehen und unbeschwert Gleiten über die Eisfläche, ein Spaß für Groß und Klein! Auf dem Eis kann man noch viel mehr machen, als nur darauf zu laufen.


Der Saalfelder Eiszauber ist gleichzeitig Spielfeld fürs Eisstockschießen, hier ist Spielspaß unter Freunden oder Kollegen garantiert!

Große Silvesterparty
31.12.2018 | 20 Uhr
#HASHTAG Eintritt frei!

Große Abschlussparty
05.01.2019 | 20 Uhr
Old Partyband **Hess** Eintritt frei!

jeden Freitag ab 18 Uhr
Eisdisco

www.saalfelder-eiszauber.de

Hundeverein vier Pfoten e.V. in Saalfeld 

5. Saalfelder Weihnachtsmarkt für Hund und Mensch


wann? Samstag, den **01.12.2018, 14 bis 18 Uhr**

Wo? Vereinsplatz des Hundeverein-vier-Pfoten e.V., hinterm Güterbahnhof in Saalfeld (Richtung Köditz)

Welche Weihnachtsmarktstände finden Sie bei uns?

- ★ Fotoshooting mit dem Weihnachtsmann
- ★ Hundehalsbänder, -leinen und Mäntel nach Maß
- ★ Hunde- und Spezialgeschirre, Hundebetten
- ★ Hundefrisör Beratung und Probeschneiden
- 📄 Papierquirling
- 🍯 Leckeres aus Honig
- 🐾 Infostand über naturgerechte Fütterung – Barfen
- 🐾 Vet.-Ing. Kerstin Schmidt - Tierhomöopathie
- 🧶 Lustige Häkeleien
- 🍪 Kekse und Muffins für unsere Vierbeiner

Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee & Kuchen sowie Glühwein, Kinderpunsch und Bratwurst gesorgt.



Wir freuen uns auf Euren zwei- und vierbeinigen Besuch.
Das Team des Hundeverein-vier-Pfoten e.V.

www.hundeverein-vier-pfoten.de
Tel. 0177 6004578